

## Karl Hegel an Wilhelm Scherer, Erlangen, 25. Dezember 1876

BBAW Berlin, NL Scherer, Wilhelm Nr. 479 unfol.

Erlangen, 25. Dec[ember] 1876

Verehrtester Herr College!

Indem ich Ihnen hierneben Ihre Notizenblätter zurückschicke<sup>1</sup>, wiederhole ich Ihnen meinen und unserer ganzen Facultät wärmsten Dank für den wichtigen Dienst, den Sie uns durch Ihren gefälligen Beirath geleistet haben. Durch unsere vereinten Bemühungen sind wir schnell zum glücklichen Ende Ziel gelangt.

Steinmeyer ist der unserige geworden in dem Moment, da wir ihn zu verlieren fürchteten. Wir danken es hauptsächlich unserem Ministerium, daß es unseren Wünschen so bereitwillig entgegenkam und mit Hülfe der Telegraphen die Entscheidung im königlichen Cabinet so ungewöhnlich rasch herbeiführte. So wurde die peinliche Lage, in der sich Steinmeyer ein paar Tage hindurch [befand,] | bald ganz gehoben, und er hat es von seiner Seite ebenso wenig an rascher Entschließung fehlen lassen, wofür wir ihm zu vielem Dank verpflichtet sind.

Sie wissen, daß unser eventueller Vorschlag auf Martin gieng, von dem wohl anzunehmen war, daß er – besonders nach den neuesten häßlichen Czechen-Demonstrationen<sup>2</sup> – gern von Prag weggehen würde. Schönbach wäre als dritter an die Reihe gekommen, falls es auch nöthig erschienen wäre, einen Dritten zu nennen. Er sehnt sich, wie wir wissen, von Gratz fort. Über die Vorschläge, die uns von anderen Seiten zukamen – Schröer, Kelle, selbst Bechstein – habe ich mich wirklich gewundert. Nur die Ihrigen habe ich solide und zuverlässig gefunden.

Möge es nun unserem Steinmeyer bei uns wohl gefallen! Ich fürchte zunächst für ihn die Wohnungsnoth, | über die er vielleicht so bald nicht hinauskommen wird. Auch Andere haben sich eine Zeitlang mit einem Provisorium behelfen müssen, bis sich etwas besseres aufthat. Die Nachfrage ist immer größer als das Angebot, und was nun gebaut wird, genügt kaum den mäßigsten Ansprüchen. Doch Steinmeyer wird ja bald selbst zusehen; wir freuen uns sehr darauf, ihn schon jetzt bei uns zu begrüßen.

Mit aufrichtiger Hochachtung

der Ihrige  
C[arl] Hegel.

---

1 Nicht beiliegend.

2 Aufkommende Nationalbewegung im Königreich Böhmen unter der habsburgischen Herrschaft, deren erste Vorläufer ab Ende des 18. Jahrhunderts auszumachen sind; hier ist der Kontext der „Dezemberverfassung“ von 1867 zu sehen.

Vorläufiger technischer Anhang — Kopfzeile: ^ = hat ID, ° = keine ID; im Folgenden [= ] verwaiste ID

### *Personen und Institutionen*

---

Hegel, Karl [= Hegel, Karl] [pers\\_0001](#)  
Scherer, Wilhelm [= Scherer, Wilhelm] [pers\\_0256](#)  
Bechstein [= Bechstein, Reinhold Ludwig Bernhard Matthäus] [bechsteinreinhold\\_99797](#)  
Kelle [= Kelle, Johann ] [kellejohann\\_28259](#)  
Martin [= Martin, Ernst] [martinernst\\_87667](#)  
Schröer [= Schroeer, Karl Julius] [schroeerkarl juli\\_88716](#)  
Schönbach [= Schönbach, Anton Emanuel] [schoenbachantonem\\_63842](#)  
Steinmeyer [= Steinmeyer, Emil Elias] [steinmeyeremil\\_8194](#)

### *Orte*

---

Erlangen [= Erlangen] [erlangen\\_9307](#)  
Gratz [= Graz] [graz\\_4276](#)  
Prag [= Prag] [prag\\_5703](#)

### *Sachen*

---

Cabinet [= Cabinet] [cabinet\\_57939](#)  
Ministerium [= Ministerium] [ministerium\\_94066](#)  
Ministerium [= Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten, Staats-Ministeriums des Innern für Kirchen- und Schul-Angelegenheiten (Bayern)] [staatsministeriumd\\_70560](#)  
Telegraphen [= Telegraphen] [telegraphen\\_47855](#)  
Wohnungsnoth [= Wohnungsnoth] [wohnungsnoth\\_95793](#)  
königlichen [= königlich] [koeniglich\\_25586](#)

### *Quellen und Literatur*

---

BBAW Berlin, NL Scherer, Wilhelm Nr. 479 unfol.  
[= *Archiv der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, Berlin*: PAW (1812-1945), II-III-121. 123; II-V-53, 64, 77, 153.] [brfsrc\\_0006](#)